

**Französisch**

**(Stand: 30.08.21)**

**schulinternes Curriculum Sek II**

---

# Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben I

**Französisch**

**EF**

<b>Thema</b>	<b><i>Ma vie, mes amis et les autres</i></b>		
<b>Materialien</b>	Horizons, Basisdossier <i>Les ados</i> Klett-Verlag / Horizons <i>Les rapports humains</i> Klett-Verlag / <i>Interkulturelle Kompetenz</i> Klett-Verlag / Auszüge aus Zeitschriften und Zeitungen wie <i>Phosphore, Ecoute, Revue de la Presse</i> / Filme: <i>Z.B. Ensemble, c'est tout / A la folie, pas du tout / Mots et contexte + Dossier pédagogique</i>		
<b>Zeitbedarf</b>	Ca. 25 St.		
<b>KLP-Bezug</b>	<b>Être jeune adulte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebenswirklichkeiten und -träume frankophoner Jugendlicher (Familie, Freunde, soziales Umfeld, Versuchungen und Ausbrüche)</li> <li>• Beziehungen zwischen den Generationen und Geschlechtern (ggf. Unterschiede frankophon – dt.)</li> </ul>		
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beziehungen zu Familie und Freunden</li> <li>• Emotionen und Aktionen</li> </ul>		
<b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:</b>	<b>FKK</b> <i>Leseverstehen</i> bei klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten, literarischen sowie mehrfach kodierten Texten die Gesamtaussage erfassen, wesentliche thematische Aspekte sowie wichtige Details entnehmen und diese Informationen in den Kontext der Gesamtaussage einordnen explizite und leicht zugängliche implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen  <i>Schreiben</i>		

## Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben II

Französisch

EF

	<p>unter Beachtung wesentlicher Textsortenmerkmale unterschiedliche Typen von Sach- und Gebrauchstexten verfassen und dabei gängige Mitteilungsabsichten realisieren</p> <p>unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des kreativen Schreibens anwenden.</p> <p><i>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</i></p> <p>in informellen Gesprächen und Diskussionen Erfahrungen, Erlebnisse und Gefühle einbringen</p> <p><i>Sprachmittlung</i></p> <p>als Sprachmittler in informellen und einfach strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen in der jeweiligen Zielsprache ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik mündlich wiedergeben</p>		
--	---	--	--

## Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben III

Französisch

EF

	<p><i>Verfügen über sprachliche Mittel</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• ein gefestigtes Repertoire der grundlegenden grammatischen Strukturen des <i>code parlé</i> und des <i>code écrit</i> zur Realisierung ihrer Kommunikationsabsicht verwenden</li></ul>		
<b>Leistungsbewertung</b>	Mitarbeit, 1 Klausur , schriftliche und mündliche Leitungen werden bewertet		

# Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben IV

Französisch

EF

<b>Thema</b>	<b><i>Entre attentes et espoirs</i></b>		
<b>Materialien</b>	Horizons, Basisdossier <i>Les ados</i> Klett-Verlag / Auszüge aus Zeitschriften und Zeitungen wie <i>Phosphore, Ecoute, Revue de la Presse</i> Filme: z.B. <i>Lol, la journée de la jupe</i>		
<b>Zeitbedarf</b>	Ca. 20 Stunden		
<b>Inhaltsfeld</b>	<b>Être jeune adulte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebenswirklichkeiten und -träume frankophoner Jugendlicher (Familie, Freunde, soziales Umfeld, Versuchungen und Ausbrüche)</li> <li>• Beziehungen zwischen den Generationen und Geschlechtern (ggf. Unterschiede frankophon – dt.)</li> </ul>		
<b>KLP-Bezug:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Modernes Leben, soziale Netze (Herausforderungen des modernen Europas)</li> <li>• Identität</li> </ul>		
<b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:</b>	<b>FKK</b> <i>Hör(seh)verstehen</i> medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen  <i>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen</i> in informellen Gesprächen und Diskussionen Erfahrungen und Erlebnisse einbringen, sowie eigene Positionen vertreten und		

# Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben V

**Französisch**

**EF**

	<p>begründen Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen darbieten</p> <p><i>Schreiben</i></p> <p>unter Beachtung wesentlicher Textsortenmerkmale unterschiedliche Typen von Sach- und Gebrauchstexten verfassen und dabei gängige Mitteilungsabsichten realisieren</p> <p>unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des kreativen Schreibens anwenden.</p> <p><i>Verfügen über sprachliche Mittel</i></p> <p>ein gefestigtes Repertoire typischer Aussprache- und Intonationsmuster nutzen, und dabei eine zumeist klare Aussprache und angemessene Intonation zeigen</p>		
<p><b>Abspraken, Leis- tungsbewertung</b></p>	<p>MÜNDLICHE PRÜFUNG anstelle einer Klausur (Beschreibung eines Bildes, Monolog, Dialog), Mitarbeit</p>		

# Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben VI

**Französisch**

**EF**

<b>Thema</b>	<b>Le Maroc</b>		
<b>Materialien</b>	Dossiers de la francophonie <i>Le Maghreb</i> Klett-Verlag / - Auszüge aus Zeitschriften und Zeitungen: Z.B. <i>Ecoute, Revue de la Presse</i> / - Film: <i>Le Maroc qui bouge (Lingua Video)</i> / Fortbildung "Carnet de voyage au Maroc"		
<b>Zeitbedarf</b>	Ca. 25 St.		
<b>KLP-Bezug:</b>	<b>Vivre dans un pays francophone</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leben in der Stadt und auf dem Land</li> <li>• soziales und politisches Engagement</li> </ul>		
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte, Stadt- und Landleben</li> <li>• Jugendliche im heutigen Marokko</li> </ul>		
<b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:</b>	<p><b>FKK</b></p> <p><i>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen</i></p> <p>in Gesprächen angemessen interagieren sowie bei sprachlichen Schwierigkeiten grundlegende Kompensationsstrategien anwenden</p> <p>Sachverhalte, Handlungsweisen und Problemstellungen in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen, Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen darbieten</p>	<p><b>TMK</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte vor dem Hintergrund ihres spezifisch kommunikativen und kulturellen Kontexts verstehen, sie mündlich und schriftlich wiedergeben und zusammenfassen,</li> <li>• unter Berücksichtigung ihres Welt- und soziokulturellen Orientierungswissens zu den Aussagen des jeweiligen Textes mündlich und schriftlich Stellung beziehen</li> </ul>	<p><b>IKK</b></p> <p>Interkulturelles Orientierungswissen grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und weltanschauliche Perspektive berücksichtigen</p> <p>sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen weitgehend bewusst werden</p>

## Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben VII

**Französisch**

**EF**

	<p><i>Verfügen über sprachliche Mittel</i></p> <p>einen allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen Wortschatz sowie ein grundlegendes Textbesprechungs- und Textproduktionsvokabular zumeist zielorientiert nutzen</p>		
<b>Leistungsbewertung</b>	Mitarbeit, 1 Klausur, schriftliche und mündliche Leitungen werden bewertet		

# Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben

Französisch

EF

<b>Thema</b>	<b><i>Etudier ou/et travailler en Europe</i></b>		
<b>Materialien</b>	Horizons, Basisdossier <i>Les ados</i> Klett-Verlag / Horizons: <i>Le monde du travail</i> Klett-Verlag / Film/ Auszüge aus Zeitschriften: <i>Phosphore, Ecoute</i> , Zeitungen: Z.B. <i>Le Monde (offres d'emploi) / Mots et contexte + Dossier pédagogique</i>		
<b>Zeitbedarf</b>	20 St.		
<b>KLP-Bezug:</b>	<b>Entrer dans le monde du travail</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildung, Praktika, Studium, Ferien- und Nebenjobs in Frankreich</li> <li>• Arbeitsbedingungen (Berufs- und Studienmöglichkeiten in der EU)</li> </ul>		
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Studentenleben, Auslandsreisen, Bewerbungen</li> <li>• Austausch- und Arbeitsprogramme der EU, besonders zw. Frankreich und Deutschland</li> </ul>		
<b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:</b>	<b>FKK</b> <i>Hör(seh)verstehen</i>  medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen  zur Erschließung der Textaussage grundlegendes externes Wissen heranziehen sowie textinterne Informationen und textexternes Wissen kombinieren  <i>Schreiben</i>  diskontinuierliche Vorlagen in		

# Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben

**Französisch**

**EF**

	<p>kontinuierliche Texte umschreiben</p> <p>ihre Texte unter Einsatz eines weitgehend angemessenen Stils und Registers adressatengerecht verfassen</p> <p><i>Sprachmittlung</i></p> <p>als Sprachmittler in informellen und einfach strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen in der jeweiligen Zielsprache ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik mündlich wiedergeben,</p> <p>bei der Vermittlung von Informationen auf eventuelle einfache Nachfragen eingehen</p>		
<b>Leistungsbewertung</b>	Mitarbeit, 1 Klausur, schriftliche und mündliche Leitungen werden bewertet		

# Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben I

# Französisch GK Q1.1

<b>Thema</b>	<i>La France et l'Afrique subsaharienne: vers une nouvelle coopération</i>		
<b>Textmaterialien</b>	Literatur, Filme, Reportagen, Zeitungsartikel		
<b>Zeitbedarf</b>	25 Stunden		
<b>Inhaltsfelder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Vivre dans un pays francophone</b> regionale Diversität / Immigration et Integration</li> <li>• <b>Défis et visions de l'avenir</b> Umwelt / <b>(R)Evolutiones historiques et culturelles</b> Koloniale Vergangenheit</li> <li>• <b>Identités et questions existentielles</b> Lebensentwürfe und -stile (hier: Literatur, Lyrik, Film und /oder Theater)</li> </ul>		
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Le Sénégal: pays modèle? / koloniale Vergangenheit, Traditionen und Sitten, nationale und kulturelle Identität/ politische und soziale Entwicklungen / „Images littéraires“.</li> </ul>		
<b>Übergeordnete / Konkretisierte Kompetenzen</b>	<p><u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u></p> <p><b>Hör(seh)verstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• umfangreichen medial vermittelten Texten die Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen</li> <li>• zur Erschließung der Aussagen grundlegendes externes Wissen heranziehen und kombinieren</li> <li>• selbstständig eine der Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie funktional anwenden</li> </ul>	<p><u>Funktionale kommunikative Kompetenz (Folge)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schreiben</b></li> <li>• Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen sachgerecht in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen und Standpunkte durch einfache Begründungen/Beispiele stützen bzw. widerlegen (commentaire dirigé)</li> <li>• diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben (Innerer Monolog, Blogkommentar)</li> </ul>	<p><u>Text- und Medienkompetenz</u></p> <p>Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen und ggf. historischen Bedingtheit deuten und Verfahren des textbezogenen Analysierens schriftlich anwenden (Internetartikel)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontexts verstehen, die Hauptaussagen sowie wichtige Details entnehmen (chanson)</li> <li>• das Internet eigenständig für Recherchen zu Aspekten im o.g. Themenfeld nutzen</li> <li>• Verfahren zur Sichtung und Auswertung vornehmlich vorgegebener Quellen aufgabenspezifisch anwenden.</li> </ul>
<b>Leistungsbewertung</b>	Sonstige Mitarbeit, 1 Klausur (+ Sprachmittlung)		

# Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben II      Französisch      GK      QI.2

<b>Thema</b>	<i>Vivre dans une métropole Paris</i>		
<b>Textmaterialien</b>	Literatur, Auszüge aus Zeitschriften und Zeitungen wie <i>Phosphore, Ecoute, Revue de la Presse</i> / Filme / Chansons		
<b>Zeitbedarf</b>	25 St.		
<b>Inhaltsfelder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Vivre dans un pays francophone</b> Immigration und Integration</li> <li>• <b>(R-)Évolutions historiques et culturelles</b> Culture banlieue</li> <li>• <b>Entrer dans le monde du travail:</b> Vivre, bouger, étudier et travailler en ville et à la campagne (France et Belgique)</li> </ul>		
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Glanz und Schattenseiten einer Großstadt / Leben und Überleben in einer Großstadt (Paris - Banlieue)</li> <li>• die Stadt als kultureller und multinationaler Gemeinschaftsraum</li> </ul>		
<b>Übergeordnete / Konkretisierte Kompetenzen</b>	<p><b><u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen</b> - bei klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten, literarischen sowie mehrfach kodierten Texten die Gesamtaussage erfassen, wesentliche thematische Aspekte sowie wichtige Details entnehmen und diese Informationen in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> <li>• explizite und leicht zugängliche implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> </ul>	<p><b><u>Funktionale kommunikative Kompetenz (Folge)</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schreiben</b> verschiedene Formen des kreativen Schreibens anwenden</li> <li>• <b>Sprachmittlung</b> • als Sprachmittler in informellen und einfach strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen in der jeweiligen Zielsprache ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik mündlich wiedergeben</li> </ul>	<p><b><u>Interkulturelle Kommunikationskompetenz</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen im o.g. Themenfeld kritisch reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und historische Perspektive berücksichtigen</li> <li>• sich kultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen Frankreichs, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst werden und ihnen Toleranz entgegenbringen</li> </ul> <p><b><u>Text- und Medienkompetenz</u></b> Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie wichtige Details entnehmen, die Handlung mündlich und schriftlich zusammenfassen.</p>
<b>Leistungsbewertung</b>	Sonstige Mitarbeit, 1 Klausur (+ HSV)		

# Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben III

# Französisch GK Q1.3

<b>Thema</b>	<i>La société: Les défis de l'homme moderne Vivre dans une société multiculturelle / Changements dans les sociétés modernes: le monde des médias, réseaux sociaux, structures familiales / vivre en marge de la société / Notre planète, notre avenir</i>		
<b>Textmaterialien</b>	Literatur, Filme, Zeitungsartikel, Reportagen		
<b>Zeitbedarf</b>	20 St.		
<b>Inhaltsfelder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Identités et questions existentielles</b> Lebensentwürfe und -stile im Spiegel der Literatur, Film- oder Theaterkunst. <b>Défis et visions de l'avenir</b> Umwelt</li> </ul>		
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Freiheit und Glück im (modernen) Leben / Individualität vs/und soziale Werte / Gesellschaftliche Verantwortung / Lebensträume und Lebenswirklichkeiten in unterschiedlichen soziokulturellen Kontexten Lebensträume und Lebenswirklichkeiten in unterschiedlichen soziokulturellen Kontexten</li> </ul>		
<b>Übergeordnete / Konkretisierte Kompetenzen</b>	<p><b><u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schreiben</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte durch den Einsatz eines angemessenen Stils und Registers sowie adäquater Mittel der Leserleitung gestalten (Resümee)</li> </ul> </li> <li>• <b>Sprachmittlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bei der Vermittlung in die jeweils andere Sprache unter Berücksichtigung des Welt- und Kulturwissens der Kommunikationspartnerinnen für das Verstehen erforderliche detailliertere Erläuterungen hinzufügen</li> </ul> </li> </ul>		<p><b><u>Text- und Medienkompetenz</u></b></p> <p>Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen und ggf. historischen Bedingtheit deuten und Verfahren des textbezogenen Analysierens/ Interpretierens schriftlich anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel sowie filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und diese funktional erläutern (scénario, nouvelle, pièce de théâtre)</li> <li>• in Anlehnung an unterschiedliche Ausgangstexte Texte expositorischer, instruktiver sowie argumentativ-appellativer Ausrichtung verfassen (Tagebucheintrag, Brief)</li> </ul>
<b>Leistungsbewertung</b>	Sonstige Mitarbeit, 1 Klausur (+ Sprachmittlung)		

# Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben IV    Französisch    GK Q1.4

<b>Thema</b>	<i>La Belgique au-delà des frites et du Manneken Pis</i>		
<b>Textmaterialien</b>	Literatur /Chansons / Gedichte / Auszüge aus Zeitschriften und Zeitungen wie <i>Phosphore, Ecoute, Revue de la Presse</i> / Filme/ Material FoBi		
<b>Zeitbedarf</b>	20 St.		
<b>Inhaltsfelder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Vivre dans un pays francophone</b> regionale Diversität</li> <li>• <b>Identités et questions existentielles</b> Lebensentwürfe und -stile im Spiegel der Literatur und des Films</li> <li>• <b>Entrer dans le monde du travail</b> Studienwahl und Berufswahl im internationalen Kontext</li> </ul>		
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	• Arbeits- und Berufswelt / Tourismus und Umwelt / Regionale Kultur/Identität		
<b>Übergeordnete / Konkretisierte Kompetenzen</b>	<p><b><u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hör(seh)verstehen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen</li> </ul> </li> <li>• <b>Sprechen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in informellen Gesprächen und Diskussionen Erfahrungen, Erlebnisse und Gefühle einbringen</li> <li>• ihre Lebenswelt, Persönlichkeiten und Standpunkte differenzierter darstellen, kommentieren</li> <li>• Sachverhalte, Handlungsweisen und Problemstellungen erörtern, dazu begründet Stellung nehmen</li> </ul> </li> </ul>	<p><b><u>Interkulturelle Kommunikationskompetenz</u></b></p> <p><b><u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen im o.g. Themenfeld kritisch reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und historische Perspektive berücksichtigen</li> </ul> <p><b><u>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich kultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen Frankreichs, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst werden und ihnen Toleranz entgegenbringen</li> </ul>	<p><b><u>Text- und Medienkompetenz</u></b></p> <p>unter Verwendung von plausiblen Belegen sowie unter Berücksichtigung von Sach- und Orientierungswissen schriftlich Stellung beziehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte mit anderen Texten in relevanten Aspekten mündlich und schriftlich vergleichen</li> </ul>
<b>Leistungsbewertung</b>	sonstige Mitarbeit, 1 Klausur (+ Sprachmittlung)		

# Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben V

# Französisch GK QII.1

<b>Thema</b>	<i>Travailler en France hier et aujourd'hui</i>		
<b>Textmaterialien</b>	Literatur/ Auszüge aus Zeitschriften: <i>Phosphore, Ecoute</i> / Auszüge aus Zeitungen: Z.B. <i>Le Monde (offres d'emploi)</i> / Filme		
<b>Zeitbedarf</b>	20 St.		
<b>Inhaltsfelder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Défis et visions de l'avenir</b> deutsch-französische Zusammenarbeit mit Blick auf Europa</li> <li>• <b>Entrer dans le monde du travail</b> Studienwahl und Berufswelt im internationalen Kontext</li> </ul>		
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitswelt früher und heute/ conditions de travail/ front populaire /Deutsch-französische Projekte/Anstöße in Europa (Ökologie, Ökonomie, Kultur) / Internationale Studiengänge, Ausbildung in ausländischen Betrieben</li> </ul>		
<b>Übergeordnete / Konkretisierte Kompetenzen</b>	<p><b><u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u></b>  <b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen sachgerecht in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen und Standpunkte durch einfache Begründungen/Beispiele stützen (commentaire)</li> <li>• diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben (Leserbrief)</li> </ul>	<p><b><u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u></b>  <b>Hör(seh)verstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• umfangreichen medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> <li>• der Kommunikation im Unterricht, Gesprächen, Präsentationen und Diskussionen mit komplexeren Argumentationen folgen</li> </ul>	<p><b><u>Interkulturelle Kommunikationskompetenz</u></b>  <b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ihr erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen festigen und erweitern, indem sie ihre Wissensbestände vernetzen</li> <li>• soziokulturelles Orientierungswissen kritisch reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle Perspektive berücksichtigen</li> </ul> <p><b><u>Text- und Medienkompetenz</u></b>  das Internet eigenständig für Recherchen zu spezifischen frankophonen Aspekten nutzen (Internetauszüge)</p>
<b>Leistungsbewertung</b>	Sonstige Mitarbeit, 1 Klausur (HSV)		

# Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben VI      Französisch      GK QII.2

<b>Thema</b>	<i>L'amitié franco-allemande</i>		
<b>Textmaterialien</b>	Literatur / Auszüge aus Zeitschriften und Zeitungen: Z.B. <i>Ecoute, Revue de la Presse</i> / Filme /		
<b>Zeitbedarf</b>	24 St.		
<b>Inhaltsfelder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>(R-)Évolutions historiques et culturelles</b> Deutsch-französische Beziehungen</li> <li>• <b>Défis et visions de l'avenir</b> Deutsch-französische Zusammenarbeit mit Blick auf Europa</li> </ul>		
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Meinungen, Einstellungen und Klischees vom, zum bzw. über den Nachbarn</li> <li>• Distanz und Annäherung zwischen Frankreich und Deutschland (geschichtlich /aktuell)</li> </ul>		
<b>Übergeordnete / Konkretisierte Kompetenzen</b>	<p><b><u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprechen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ihre Lebenswelt, Persönlichkeiten und Standpunkte differenzierter darstellen, kommentieren</li> <li>• Sachverhalte, Handlungsweisen und Problemstellungen erörtern, dabei wesentliche Punkte in angemessener Weise hervorheben und dazu begründet Stellung nehmen</li> <li>• in Diskussionen Erfahrungen, einbringen, eigene Positionen vertreten und begründen sowie Standpunkte bewerten</li> </ul> </li> </ul>	<p><b><u>Funktionale kommunikative Kompetenz (Folge)</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprachmittlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• als Sprachmittler in strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen in Französisch mündlich wiedergeben (Resümee)</li> </ul> </li> <li>• <b><u>Text- und Medienkompetenz</u></b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel, gattungs-, textsortenspezifische sowie filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und diese funktional mündlich erläutern (scénario, poème)</li> <li>• Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen geschichtlichen und kulturellen Kontexts verstehen (Reden)</li> </ul> </li> </ul>	<p><b><u>Interkulturelle Kommunikationskompetenz</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ihr erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen kritisch reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und historische Perspektive berücksichtigen</li> </ul> </li> <li>• <b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich kultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen Frankreichs, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst werden und ihnen Toleranz entgegenbringen</li> </ul> </li> </ul>
<b>Leistungsbewertung</b>	Sonstige Mitarbeit, mündliche Kommunikationsprüfung		

# Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben VII

# Französisch GK QII.3

<b>Thema</b>	<b>Moi et les autres</b> - Identités fragmentées, identités circonstanciées, identités revendiquées		
<b>Textmaterialien</b>	Literatur, Theaterszenen, Filme, Comics		
<b>Zeitbedarf</b>	25 St.		
<b>Inhaltsfelder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Identités et questions existentielles</b> Lebensentwürfe und -stile im Spiegel der Literatur, Film- oder Theaterkunst</li> </ul>		
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Freundschaft und Liebe / Macht und Ohnmacht / Krankheit und Tod</li> </ul>		
<b>Übergeordnete / Konkretisierte Kompetenzen</b>	<p><u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u></p> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Literarische inhaltlich erfassen,</li> <li>· explizite und implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen,</li> <li>• selbstständig eine der Leseabsicht entsprechende Strategie ) funktional anwenden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Interkulturelle Kommunikationskompetenz</u></li> <li>• <b>soziokulturelles Orientierungswissen</b></li> </ul> <p>ein erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen im o.g. Themenfeld kritisch reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle, weltanschauliche und historische Perspektive berücksichtigen.</p>	<p><u>Text- und Medienkompetenz</u></p> <p>Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen und ggf. historischen Bedingtheit deuten und Verfahren des textbezogenen Analysierens/ Interpretierens weitgehend selbstständig mündlich und schriftlich-anwenden (roman, récit, nouvelle, pièce de théâtre) è Innerer Monolog)</p>
<b>Absprachen, Leistungsbewertung</b>	Sonstige Mitarbeit, ggf 1 Klausur unter Abiturbedingungen für SuS mit F als 3. Abiturfach		

# Bewertungskriterien Klausuren Französisch SII

<b>Sprachproduktion: Schreiben :</b>	<b>Themenbezogenheit und Mitteilungswert:</b> logischer Aufbau / Ausdrucksvermögen / Verständlichkeit / Formale Sorgfalt
<b>Sprachproduktion: Sprechen</b>	<p><b>An Gesprächen teilnehmen:</b> Initiative bei der Gesprächsführung Ideenreichtum, Spontaneität, Risikobereitschaft in den Beiträgen / Frequenz, Kontinuität und Qualität der Unterrichtsbeiträge / Körpersprache, d. h. Mimik, Gestik, Blickkontakt / Situationsangemessenheit / Themenbezogenheit und Mitteilungswert / phonetische und intonatorische Angemessenheit / Ausdrucksvermögen / Verständlichkeit und sprachliche Korrektheit</p> <p><b>Zusammenhängendes Sprechen:</b> Themenbezogenheit und Mitteilungswert / logischer Aufbau / phonetische und intonatorische Angemessenheit / Ausdrucksvermögen / Verständlichkeit und sprachliche Korrektheit / Art der Präsentation, z. B. Anschaulichkeit, Sprechtempo, Körpersprache</p>
<b>Sprachmittlung</b>	<p><b>Mündliche Form der Sprachmittlung:</b> Kommunikationsfähigkeit / Situations- und Adressatengerechtigkeit / inhaltliche Angemessenheit / Vollständige Wiedergabe der relevanten Informationen / Körpersprache, d. h. Mimik, Gestik, Blickkontakt / sprachliche Angemessenheit bezogen auf die Ausgangs- und Zielsprache / ggf. Formulierung kulturspezifischer Erläuterungen</p> <p><b>Schriftliche Form der Sprachmittlung:</b> inhaltliche Angemessenheit / Vollständige Wiedergabe der relevanten Informationen / sprachliche Angemessenheit bezogen auf die Ausgangs- und Zielsprache / Adressaten- und Textsortengerechtigkeit / eine der Aufgabenstellung entsprechende Form der Darstellung / ggf. Formulierung kulturspezifischer Erläuterungen</p>
<b>Hörverstehen und Hörsehverstehen</b>	<p><b>Inhaltliche Richtigkeit:</b> Vollständigkeit entsprechend der Aufgabenstellung / Art der Darstellung des Gehörten/des Gesehenen entsprechend der Aufgabe / (Bewertungsschwerpunkt: Rezeptionsleistung)</p> <p><b>Leseverstehen:</b> inhaltliche Richtigkeit / Vollständigkeit entsprechend der Aufgabenstellung / Art der Darstellung des Gehörten/des Gesehenen entsprechend der Aufgabe / (Bewertungsschwerpunkt: Rezeptionsleistung)</p>

# Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

## Beurteilungskriterien

Bei den Leistungseinschätzungen haben kommunikativer Erfolg und Verständlichkeit Vorrang vor der sprachlichen Korrektheit. Bei der Beurteilung schriftlicher Leistungen kommt dem Bereich Sprache ein höherer Stellenwert zu als dem Bereich Inhalt.

Die Leistungsbewertung bezieht alle Kompetenzbereiche ein und berücksichtigt bezogen auf die jeweilige Niveaustufe alle Anforderungsbereiche gleichermaßen.

Die folgenden allgemeinen Kriterien gelten sowohl für die schriftlichen als auch für die sonstigen Formen der Leistungsüberprüfung:

### **schriftliche Leistungen**

- Klausuren / Schriftliche Übungen / *Anfertigen von schriftlichen Ausarbeitungen (z.B. Zusammenfassungen von Buchkapiteln, Charakterisierungen von Protagonisten, Vertiefungen von Randthemen, etc )*

### **sonstige Mitarbeit**

#### *mündliche Überprüfungen*

- Teilnahme am Unterrichtsgespräch (Sachbezug, Eigenständigkeit, Kooperation)
- Präsentation von Hausaufgaben und Mitarbeit an deren Auswertung<sup>1</sup>.
- Teilnahme und Moderation an bzw. von Diskussionen
- Präsentation von Ergebnissen aus Partner- oder Gruppenarbeiten und Projekten
- Erstellen von themenbezogenen Dokumentationen (z.B. Lesetagebücher, Portfolios, Plakate, verschiedene Protokolle)
- Präsentationen (z.B. Referate, Lesungen, szenische Darstellungen)

<b><u>Sprachlernkompetenz:</u></b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Reflexion über das eigene Vorgehen beim Lösen von Aufgaben, Anwendung von Sprech- und Verständigungsstrategien</li><li>• die Leistung des Einzelnen in der Gruppe sowie kooperative Lernbeiträge</li><li>• Sachbezogenes Engagement und Konzentriertheit</li><li>• Selbständige Evaluation / Teilnahme an Fremdevaluation</li></ul>
<b><u>Aufgabenerfüllung/Inhalt :</u></b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Gedankenvielfalt</li><li>• Sorgfalt und Vollständigkeit</li><li>• Sachliche Richtigkeit</li><li>• Nuancierung der Aussagen</li></ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Selbstständigkeit und Schlüssigkeit/Stringenz</li> <li>•Umfang und Relevanz (Textbezug) des eingebrachten Wissens</li> <li>•Nuancierung der Aussagen</li> <li>•Präzision</li> </ul>
<p><b><u>Sprache/Darstellungsleistung:</u></b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Kohärenz und Klarheit</li> <li>•Kommunikationsbezogenheit</li> <li>•Ökonomie und Prägnanz durch Anwendung themenbezogenen Wortschatzes und der für die Realisierung der Mitteilungsabsichten Strukturen</li> <li>•Treffsicherheit, Differenziertheit</li> <li>•Korrekte Anwendung von: Idiomatik, Sprachregister, Sprachniveau</li> <li>•Abwechslungsreichtum und Flexibilität</li> <li>•Konsequenz und Kompetenz in der Anwendung der Zielsprache</li> </ul>
<p><b><u>Kompetenzorientierte Kriterien:</u></b></p>	<p>Für die Überprüfung einzelner funktional kommunikativer Teilkompetenzen in den Beurteilungsbereichen Klausuren und Sonstige Mitarbeit werden folgende Kriterien angewendet:</p> <p><b>Schreiben:</b> Themenbezogenheit und Mitteilungswert: logischer Aufbau/ Ausdrucksvermögen/ Verständlichkeit Formale Sorgfalt</p> <p><b>Sprechen:</b>  <i>An Gesprächen teilnehmen:</i> Initiative bei der Gesprächsführung Ideenreichtum, Spontaneität, Risikobereitschaft in den</p>

Beiträgen/ Frequenz, Kontinuität und Qualität der Unterrichtsbeiträge/ Körpersprache, d. h. Mimik, Gestik, Blickkontakt/ Situationsangemessenheit/ Themenbezogenheit und Mitteilungswert/ phonetische und intonatorische Angemessenheit/ Ausdrucksvermögen/ Verständlichkeit und sprachliche Korrektheit

*Zusammenhängendes Sprechen:* Themenbezogenheit und Mitteilungswert/ logischer Aufbau/phonetische und intonatorische Angemessenheit/ Ausdrucksvermögen/ Verständlichkeit und sprachliche Korrektheit/ Art der Präsentation, z. B. Anschaulichkeit, Sprechtempo, Körpersprache

**Sprachmittlung:**

*Mündliche Form der Sprachmittlung:* Kommunikationsfähigkeit/ Situations- und Adressatengerechtigkeit/ inhaltliche Angemessenheit/ Vollständige Wiedergabe der relevanten Informationen/ Körpersprache, d. h. Mimik, Gestik, Blickkontakt/ sprachliche Angemessenheit bezogen auf die Ausgangs- und Zielsprache/ ggf. Formulierung kulturspezifischer Erläuterungen

*Schriftliche Form der Sprachmittlung:* inhaltliche Angemessenheit/ Vollständige Wiedergabe der relevanten Informationen/ sprachliche Angemessenheit bezogen auf die Ausgangs- und Zielsprache/ Adressaten- und Textsortengerechtigkeit/ eine der Aufgabenstellung entsprechende Form der Darstellung/ ggf. Formulierung kulturspezifischer Erläuterungen

**Hörverstehen und Hör-Sehverstehen:** inhaltliche Richtigkeit/ Vollständigkeit entsprechend der Aufgabenstellung/ Art der Darstellung des Gehörten/des Gesehenen entsprechend der Aufgabe/ (Bewertungsschwerpunkt: Rezeptionsleistung)

**Leseverstehen:** inhaltliche Richtigkeit/ Vollständigkeit entsprechend der Aufgabe/ Art der Darstellung des Gelesenen entsprechend der Aufgabe/ (Bewertungsschwerpunkt: Rezeptionsleistung)